

# **Bestandesblätter**

**Abt./Uabt. 375 A = 4,32 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

Bisherige Abt.: 1 0

Forstamt: **Schwerte**  
 Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
 Forstbetriebsbezirk: **XXX-Ost**  
 Waldbesitzer: **XXX**  
 Flächenart: **Sonderwirtschaftswald**

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: <b>Westfälische Bucht</b>	Standortgrundform: <b>Stauwasserstandort</b>
Wuchsbezirk: <b>Kernmünsterland (alt)</b>	Waldgesellschaft: <b>Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-</b>
Höhe über NN: <b>62 m</b>	
Höhenstufe: <b>planar</b>	Wasserhaushalt: <b>staunaß bis wechselfeucht</b>
Geländeform: <b>Ebene</b>	
Hangrichtung:	Nährstoffhaushalt: <b>gering bis mäßig</b>
Hangneigung: <b>eben</b>	Bodenart: <b>lehmgiger Sand</b>
	Standortbesonderheiten: <b>Gelände muldig, Bergsenkung</b>

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 4,32 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 4,32 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 4,32 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 4,32 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X				
	X	X	X	X	X				
FFH	X	X	X	X	X				

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Roterlen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .  
 Birke 84j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs; einzeln bis streifenweise Roterle 54-84/84j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs.  
 Weitere Baumarten: Eberesche, Schwarzpappelhybride, Weide, Hainbuche, Rotbuche, Esche.  
 etwas Bi-Totholz  
 Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
2. A.g.Fl. Bergahorn-Eschen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
 Bergahorn 53j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung; horstweise Esche 8-23/13j., Jungwuchs bis Gertenholz aus Naturverjüngung und Pflanzung.  
 Weitere Baumarten: Rotbuche, Stieleiche, Birke, Roteiche.  
 Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
3. Eschen-Roterlen-Vogelkirschen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker mit Lücken, mit Roterlen-Überhalt, licht mit Lücken bis räumdig. Lbh 100 % .  
 Esche 9j., Kultur aus Pflanzung, Fegeschäden; gruppenweise bis truppweise Roterle 7-17/12j., Kultur bis Jungwuchs aus Pflanzung und Naturverjüngung; einzeln bis truppweise Vogelkirsche 10j., Kultur aus Pflanzung, Fegeschäden.  
 Überhalt: Roterle 34-44/39j., Gertenholz bis Stangenholz aus Pflanzung.  
 Weitere Baumarten: Roteiche, Weide, Hainbuche, Birke, Stieleiche.  
 Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
4. Im O Roterlen-Reinbestand, geschlossen bis gedrängt mit Lücken. Lbh 100 % .  
 Roterle 16-24/24j., Jungwuchs aus Naturverjüngung.  
 Weitere Baumarten: Birke, Weide.  
 Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
5. Stieleichen-Eschen-Rotbuchen-Mischbestand, geschlossen bis locker. Lbh 100 % .  
 Stieleiche 19j., Gertenholz aus Pflanzung; gruppenweise bis einzeln Esche 31-41/36j., Stangenholz bis Gertenholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Rotbuche 30-40/35j., Stangenholz bis Gertenholz aus Pflanzung.  
 Weitere Baumarten: Hainbuche, Roterle, Birke, Vogelkirsche, Roteiche, Robinie.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: XXX-Ost

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 A = 4,32 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand															Planung				sonstige Maßnahmen								
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung															
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.															
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.												
															m	%	ha										
1 Bi	84			II,0	1,0	6	71	0,98	124	122	2,1	2 V	0,98	20	20												
REr	84	30		II,5	1,0	4	29	0,40	174	70	3,6	1 V	0,40	20	8												
2 BAh	53			I,0	0,8	3	50	0,10	122	12	9,4	1															
Es	13	5	1	I,5	1,0	3	50	0,10																			
3 Es	9			II,0	0,8	5	55	0,65								J											
REr	12	5	5	I,5	0,8	4	40	0,47		1,9	1					J											
VKir	10			II,0	0,8	3	5	0,06								J											
REr	39	5	5	II,0	0,2	4	100	(1,18)	27	32	1,8	2															
4 REr	24	8		I,5	1,0	3	100	1,08	98	106	8,2	9 V	1,08	30	32	L											
5 SEi	19			II,0	1,0	3	60	0,29			1,8	1 V	0,29	20	6												
Es	36	5	5	I,5	0,8	3	25	0,12	74	9	7,3	1 V	0,12	20	2												
RBu	35	5	5	II,0	0,8	3	15	0,07	20	1	5,1	V	0,07	20	1												
Summe:								4,32	81	352	4,2	18					69										

- Bestand Birke Durchforstung, Roterle Durchforstung.

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

- SPaHy entfernen, Buche erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort.

- Bestand Jungwuchspflege.  
Ei und Es bevorzugen

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

- Bestand dringend Läuterung; Roterle Durchforstung.

Kronenpflege!

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Absenkung des Bestockungsgrades, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

- Bestand Stieleiche Durchforstung, Esche Durchforstung, Rotbuche Durchforstung.

Starkeiche im O freistellen, REi und Rob zurückdrängen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort.

Abt./Uabt. 375 B = 5,32 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 2 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 57 - 63 / 60 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Artenreicher Sternmieren-Stieleichen-  
staunaß bis wechselfeucht

Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand

Standortbesonderheiten: Gelände muldig, Bergsenkung

Vorbestand:

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 5,32 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 5,32 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 5,32 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 5,32 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X	X	X	X	X

FFH	X	X	X	X	X	X	X	X	X
-----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

## Bestandesbeschreibung

- Bergahorn-Eschen-Schwarzpappelhybriden-Mischbestand, gedrängt bis gedrängt mit Lücken. Lbh 100 % .  
Bergahorn 58-59/59j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Esche 58-59/59j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Schwarzpappelhybride 59j., mittleres Baumholz bis starkes Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Birke, Schwarzpappelhybride, Hainbuche, Spitzahorn, Stieleiche, Rotbuche, Vogelkirsche, Roterle.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Eschen-Stieleichen-Vogelkirschen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Esche 8-12/10j., Kultur aus Pflanzung, Fegeschäden; horstweise Stieleiche 8-12/10j., Kultur aus Pflanzung; truppweise bis reihenweise Vogelkirsche 8-12/10j., Kultur aus Pflanzung, Fegeschäden; einzeln Weide 6-15/10j., Kultur aus Naturverjüngung und Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Birke, Hainbuche.
- Schwarzpappelhybriden-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis locker, mit Bergahorn-Unterstand, locker bis licht mit Lücken. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 55-57/56j., geringes Baumholz bis starkes Baumholz aus Pflanzung.  
Unterstand: Bergahorn 41-61/51j., Stangenholz bis Gertenholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Birke.
- Stieleichen-Rotbuchen-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 112-132/122j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Rotbuche 117-137/127j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Hainbuche 117-137/127j., geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Bergahorn, Schwarzpappelhybride, Esche, Birke.  
Einzelne abgängige Alteichen.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Japanische Lärchen-Westliche Hemlockstannen-Kiefern-Mischbestand, locker. Lbh 19 % - Ndh 81 % .  
Japanische Lärche 44j., Stangenholz bis Gertenholz aus Pflanzung; einzeln Westliche Hemlockstanne 44-47/47j., Gertenholz bis Stangenholz aus Pflanzung; einzeln Kiefer 89-109/99j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Stieleiche 89-109/99j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Riesenlebensbaum, Vogelkirsche.
- Bergahorn-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 B = 5,32 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand																Planung				sonstige Maßnahmen
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung								
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.								
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.					
		m				%	ha													
1	BAh	59	1		I,0	1,0	3	65	1,44	189	272	9,8	14	V	1,44	25	36			
	Es	59	1		I,0	1,0	3	25	0,55	220	121	7,0	4	V	0,55	35	19			
	SPaHy	59			II,0	1,0	4	10	0,22	294	65	2,8	1	E 50	0,11	154	34			
2	Es	10	2	2		I,0	1,0	3	43	0,10								J		
	SEi	10	2	2		I,5	1,0	3	26	0,06								J		
	VKir	10	2	2		I,5	1,0	3	22	0,05								J		
	Weide	10	4	5		II,0	1,0	6	9	0,02	35	1	17,6					J		
3	SPaHy	56	1	1		III,0	0,7	4	100	0,41	167	68	2,8	1	V	0,41	30	12		
	BAh	51	10	1		I,0	0,4	4	100	(0,41)	56	23	6,5	3						
4	SEi	122	10	1		II,0	0,9	3	50	0,34	236	80	4,6	2	V	0,34	15	5		
	RBu	127	10	1		II,5	0,9	4	29	0,20	338	68	6,4	1	V	0,20	50	10		
	HBu	127	10	1		III,5	0,9	6	21	0,14	280	39	5,2	1	V	0,14	20	3		
5	JLä	44				I,0	0,6	3	21	0,16	180	29	7,6	1	V	0,16	35	6		
	Tsuga	47	3			I,5	0,6	4	26	0,20	224	45	12,9	3	V	0,20	30	6		
	Ki	99	10	1		II,5	0,6	4	35	0,27	157	42	2,8	1	V	0,27	35	9		
	SEi	99	10	1		III,0	0,6	4	18	0,15	111	17	2,9		V	0,15	15	2		
6	BAh	58	5	5		I,0	0,8	3	100	0,22	146	32	9,8	2	V	0,22	30	7		
7	RBu	8				I,0	1,0	3	79	0,27								J		
	SEi	8				I,5	1,0	3	15	0,05								J		
	BUI	8				I,5	1,0	3	6	0,02								J		
	Tsuga	47	3			I,5	0,2	4	100	(0,34)	75	26	4,0	1				J		
8	Es	44				I,0	0,7	3	100	0,25	109	27	7,7	2	V	0,25	25	6		
	RBu	44				II,0	0,5	4	100	(0,25)	34	9	5,6	1						
9	SEi	18				II,0	1,0	3	100	0,20			1,4					J		
Summe:							5,32	181	964	7,1	38				155					

1. Bestand Bergahorn Durchforstung, Esche Durchforstung, Schwarzpappelhybride stammweise Nutzung.

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Absenkung des Bestockungsgrades, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %; Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 5 %.

2. Bestand Jungwuchspflege.

3. Bestand Nutzung.

Abtrieb der Pappeln nach Pflege -und Entwicklungsplan im nächsten Jahrzehnt

4. Bestand Stieleiche Durchforstung, Rotbuche Durchforstung, Hainbuche Durchforstung.

Erhalt der Alteichen und -buchen; Entnahme von Einwachsern u. d. einzelnen Pappeln; Totholz belassen

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %; Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

5. Bestand ; Japanische Lärche Durchforstung, Westliche Hemlockstanne Durchforstung, Kiefer Durchforstung, Stieleiche Durchforstung.

Pflege d. vereinzelter SEi; Entnahme von Bedrängern.

Abt./Uabt. 375 C = 5,40 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 3 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 58 - 60 / 59 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Hang  
mit Siefen  
Hangrichtung:  
Hangneigung: schwach geneigt  
bis eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Trockener Eichen-Buchenwald  
staunaß bis mäßig wechselfeucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering bis mäßig  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Gelände wellig, Gelände muldig,  
Bergsenkung

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 5,40 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 5,40 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 5,40 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 5,40 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X						
	X	X	X						
FFH	X	X	X						

## Bestandesbeschreibung

- Bergahorn-Roteichen-Birken-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Bergahorn 58j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung; flächenweise bis horstweise Roteiche 45j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln Birke 58j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Rotbuche, Weide, Stieleiche, Japanische Lärche, Esche, Eberesche.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Birken-Stieleichen-Kiefern-Mischbestand. Lbh 79 % - Ndh 21 % .  
Birke 79-92/86j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs; Stieleiche 121j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; streifenweise bis einzeln Kiefer 114j., geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Hainbuche 106j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Rotbuche, Apfel, Esche, Hainbuche, Roterle, Eberesche, Fichte.  
viel Kiefern-Totholz, etwas Bu-Naturverjüngung  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer, 20 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 80 %.
- Stieleichen-Eschen-Mischbestand, gedrängt mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 12j., Jungwuchs bis Kultur aus Pflanzung; truppweise Esche 12j., Jungwuchs bis Kultur aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Apfel, Traubeneiche, Vogelkirsche.  
lichter Schirm aus Bi, StEi und Fi;  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 C = 5,40 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand															Planung				
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung			sonstige Maßnahmen				
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.							
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha		i.G.			
1 BAh	58			I,0	1,0	3	45	1,05	183	192	9,8	10	V	1,05	25	26			
REi	45			I,5	1,0	3	50	1,17	147	172	7,9	9	V	2,34	60	70			
Bi	58			I,5	1,0	4	5	0,11	129	14	3,9		V	0,11	20	2			
2 Bi	86	7	6	II,0	1,0	4	40	0,65	124	81	2,1	1	V	0,65	30	20			
SEi	121			II,5	0,9	3	30	0,49	216	106	4,0	2	V	0,49	25	12			
Ki	114			III,0	1,0	4	20	0,33	236	78	3,0	1	V	0,33	35	12			
HBu	106			III,0	0,9	5	10	0,16	264	42	6,3	1	V	0,16	30	5			
3 SEi	12			I,5	0,9	3	90	1,30			0,4	1					J		
Es	12			I,0	0,9	3	10	0,14									J		
Summe:								5,40	127	685	4,6	25			147				

- Bestand Bergahorn Durchforstung, Roteiche 2 x Durchforstung, Birke Durchforstung.

Weitere Herausnahme d. REi als nicht bodenständige Baumart; dabei Förderung der anderen Baumarten.

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %; Absenkung des Bestockungsgrades, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

- Bestand ; Birke Durchforstung, Stieleiche Durchforstung, Kiefer Durchforstung, Hainbuche Durchforstung.

Totholz erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

- Bestand Jungwuchspflege.

StEi herauspflegen

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 375 D = 4,24 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 4 0

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 54 - 63 / 60 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Hang  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben  
bis schwach geneigt

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
bis Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
staunaß bis mäßig wechselfeucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering bis mäßig  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Gelände wellig, Bergsenkung, Gelände  
muldig

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X			
	X	X	X	X	X	X			

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 4,24 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 4,24 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 4,24 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 4,24 ha.

Biotope: Natürliches Fließgewässer.

FFH	X	X	X	X	X	X			
-----	---	---	---	---	---	---	--	--	--

## Bestandesbeschreibung

1. Birken-Bergahorn-Schwarzpappelhybriden-Mischbestand, gedrängt mit Lücken bis geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 44-64/54j., Stangenholz aus Kernwuchs; einzeln Bergahorn 54-56/54j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs; streifenweise Schwarzpappelhybride 54j., geringes Baumholz aus Pflanzung; horstweise Stieleiche 132-152/142j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Rotbuche, Japanische Lärche, Roteiche, Roterle, Kiefer, Fichte.  
SPaHy hauptsächlich im Bereich des Baches, .  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbauete Fließgewässer, 10 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 80 %.
2. Birken-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 69-89/79j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs und Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Eberesche, Bergahorn, Esche, Kiefer, Stieleiche, Japanische Lärche.  
Vereinzelte Naturverjüngung aus Esche und Hähereichen (+/- 25-jährig); etwas stehendes Totholz  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbauete Fließgewässer, 5 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 95 %.
3. Stieleichen-Eschen-Kiefern-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 90 % - Ndh 10 % .  
Stieleiche 101-131/116j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; truppweise Esche 63-83/73j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung; truppweise bis einzeln Kiefer 114j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; truppweise Roterle 52j., Stangenholz bis Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Esche, Birke, Fichte, Rotbuche.  
viel Ki-Totholz, Spechtbäume,  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbauete Fließgewässer, 50 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 50 %.
4. Stieleichen-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 6j., Jungwuchs aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Roterle, Stieleiche.  
lockerer Bi-Schirm



EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 D = 4,24 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand															Planung					sonstige Maßnahmen
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung								
	-	+						m	%	ha	Efm o.R.		Efm o.R.		N	zu%	A	Efm o.R.		
											je	i.G.	je	i.G.				je	i.G.	
1 Bi	54	10	1	I,5	1,0	4	60	0,85	122	104	4,3	4	V	0,85	25	21				
BAh	54		2	I,0	1,0	3	26	0,36	159	57	9,5	3	V	0,36	35	13				
SPaHy	54			III,0	1,0	3	7	0,10	248	25	3,4		E	80	0,08	212	21			
SEi	142	10	1	III,0	1,0	4	7	0,10	242	24	2,9		V	0,10	15	2				
2 Bi	79	10	1	II,0	0,9	5	100	0,61	110	67	2,1	1	V	0,61	25	15				
3 SEi	116	15	1	I,5	0,8	4	51	0,20	220	44	4,8	1	V	0,20	10	2				
Es	73	10	1	I,5	0,8	4	31	0,12	185	22	4,9	1	V	0,12	20	2				
Ki	114			III,0	0,8	4	10	0,04	189	8	2,7		V	0,04	30	1				
REr	52			II,5	0,8	5	8	0,03	113	3	4,8		V	0,03	15					
4 SEi	6			I,5	0,8	3	100	0,82												
5 Bi	74	10	1	I,5	1,0	5	70	0,47	145	68	2,9	1	V	0,47	40	19				
BAh	54			I,5	1,0	3	30	0,20	140	28	8,8	2	V	0,20	40	8				
6 SPaHy	54			III,0	0,9	4	100	0,34	223	76	3,4	1	E	80	0,27	192	65			
Summe:								4,24	124	526	3,3	14				169				

- Bestand Birke Durchforstung, Bergahorn Durchforstung, Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 80 % ), Stieleiche Durchforstung.

Roteiche zurückdrängen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %; Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort.

- Bestand ; Birke Durchforstung.

Pflege d. Naturverjüngung, Totholz erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

- Bestand Stieleiche Durchforstung, Esche Durchforstung, Kiefer Durchforstung, Roterle Durchforstung.

Ki-Totholz erhalten, Spechtbäume erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort; Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen, a.g.Fl., Beginn sofort.

- Erhalten des Bi-Schirmes,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung vertikaler u. horizontaler Strukturen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

- Bestand Birke Durchforstung, Bergahorn Durchforstung.

- Bestand ; Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 80 % ).

Verjüngung: VZT Roterle/Esche auf 0,34 ha;Pflanzung mit Roterle auf 0,24 ha, Esche auf 0,10 ha.

Pflanzung d. REr im Norden am Bach. Durchlass im NW entfernen

Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer: Maßnahmen am / im Fließgewässer, im W, Beginn sofort, 1 Stück.

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 100 %.

Abt./Uabt. 375 E = 4,26 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 50 - 59 / 55 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
bis Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
staufrisch bis wechselfeucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering bis mäßig  
Bodenart: Sand  
bis schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand:

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 4,26 ha.

Immissionsschutz lokal der Stufe 1 auf 100 % = 4,26 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 4,26 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 4,26 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X				
	X	X	X	X	X				

FFH	X	X	X	X	X				
-----	---	---	---	---	---	--	--	--	--

## Bestandesbeschreibung

- Bergahorn-Birken-Stieleichen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .  
Bergahorn 54j., Stangenholz bis Gertenholz aus Pflanzung; einzeln Birke 41-61/51j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs und Naturverjüngung; reihenweise Stieleiche 120j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Roteiche, Kiefer, Hainbuche.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Schwarzpappelhybriden-Birken-Stieleichen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 54j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung; einzeln Birke 41-61/51j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs und Naturverjüngung; streifenweise Stieleiche 120j., mittleres Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Bergahorn, Hainbuche, Esche.
- Birken-Reinbestand, licht mit Lücken bis räumdig. Lbh 100 % .  
Birke 41-61/51j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs und Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Eberesche.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Eschen-Reinbestand, licht. Lbh 100 % .  
Esche 6j., Jungwuchs aus Pflanzung, Verbißschäden.  
Weitere Baumarten: Stieleiche, Kiefer.  
geringer Überhalt,
- Roterlen-Birken-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Roterle 41-71/56j., Stangenholz aus Naturverjüngung; einzeln bis truppweise Birke 41-71/56j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; reihenweise bis einzeln Hainbuche 31-61/46j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Weide, Rotbuche, Stieleiche.  
liegendes Totholz  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 E = 4,26 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand										Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.		
	-	+						je	i.G.	je	i.G.	N zu%	je		i.G.	
	m	%	ha	ha	ha	A	Fläche	ha	i.G.							
1 BAh	54			I,0	1,1	3	70	0,46	175	81	9,5	4 V	0,92	70	32	
Bi	51	10	1	I,5	1,1	6	10	0,07	129	9	4,6	V	0,14	70	5	
SEi	120			III,0	1,0	4	20	0,12	218	26	3,3	V	0,12	30	4	
2 SPaHy	54			II,5	1,0	4	70	0,42	271	114	3,1	1 V	0,42	80	34	
Bi	51	10	1	I,5	1,0	5	10	0,06	117	7	4,6	V	0,06	20	1	
SEi	120			II,0	1,0	5	20	0,12	259	31	4,6	1 V	0,12	30	4	
3 Bi	51	10	1	II,0	0,2	5	100	0,82	20	16	1,2	1				
4 Es	6			II,0	0,3	5	100	1,46				V	1,46	20	29	
5 REr	56	15	1	II,5	0,8	6	55	0,40	118	47	4,6	2				
Bi	56	15	1	II,0	0,8	6	30	0,22	85	19	3,4	1				
HBu	46	15	1	II,5	0,8	5	15	0,11	49	5	6,4	1				
Summe:								4,26	83	355	2,6	11			109	

1. Bestand Bergahorn 2 x Durchforstung, Birke 2 x Durchforstung, Stieleiche Durchforstung.

Kiefern erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: sonstige Artenschutzmaßnahme, a.g.Fl., Beginn sofort.

2. Bestand ; Schwarzpappelhybride Durchforstung, Birke Durchforstung, Stieleiche Durchforstung.

3. Verjüngung: VZT Stieleiche/Edellaubholz auf 0,66 ha; Voranbau mit Stieleiche auf 0,52 ha, Voranbau mit Roterle auf 0,07 ha in streifenweiser Mischung, Voranbau mit Hainbuche auf 0,07 ha in einzelner Mischung.  
Pflanzen der Roterlen am Bombentrichter und entlang des Grabens,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 80 %; Förderung vertikaler u. horizontaler Strukturen, a.g.Fl., Beginn sofort.

4. Bestand Esche Durchforstung.

Verjüngung: VZT Stieleiche/Edellaubholz auf 1,02 ha; Wiederholung der Pflanzung mit Stieleiche auf 1,02 ha.  
Überhalt erhalten,

5. Beachten d. Verkehrssicherungspflicht; sonst keine Maßnahmen. Totholz erhalten, Wegen zu erwartenden Bergsenkungen sind keine Kulturen vorzunehmen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

Abt./Uabt. 375 F = 6,61 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 6 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 55 - 62 / 60 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
bis Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
staufrisch bis staunaß

Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand

Standortbesonderheiten: Gelände wellig, Bergsenkung

Vorbestand:

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 6,61 ha.

Überschwemmungsgeb. förmlich ausgewiesen der Stufe 1 auf 10 % = 0,66 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 6,61 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 6,61 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X	X		
	X	X	X	X	X	X	X		

FFH	X	X	X	X	X	X	X		
-----	---	---	---	---	---	---	---	--	--

## Bestandesbeschreibung

1. Birken-Schwarzpappelhybriden-Stieleichen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Birke 64-84/74j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Naturverjüngung; truppweise bis gruppenweise Schwarzpappelhybride 56j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung, Krebs; einzeln Stieleiche 79-99/89j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Hainbuche, Weide, Esche, Rotbuche.  
etwas StEi-Hähersaat  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer, 2 %.
2. Schwarzpappelhybriden-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 56j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Birke.
3. Kiefern-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Ndh 100 % .  
Kiefer 81j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Birke, Schwarzpappelhybride.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
4. Birken-Stieleichen-Mischbestand, gedrängt mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Birke 59-89/79j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung; einzeln bis truppweise Stieleiche 65-125/85j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Apfel.
5. Kiefern-Reinbestand, geschlossen bis gedrängt. Ndh 100 % .  
Kiefer 58j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung.
6. Stieleichen-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 73-103/83j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Hainbuche 68-98/83j., Stangenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Birke, Bergahorn.
7. Stieleichen-Eschen-Mischbestand. Lbh 100 % .  
Stieleiche 6j., Kultur aus Pflanzung; gruppenweise Esche 6j., Kultur aus Pflanzung.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 F = 6,61 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand															Planung					sonstige Maßnahmen
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs			Nutzung							
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.								
	je	i.G.						je	i.G.	N zu%	je	i.G.								
	-	+						m	%	ha	ha	i.G.	ha	i.G.	A	Fläche	ha	i.G.		
1 Bi	74	10	1	II,0	0,7	6	85	3,56	84	299	2,1	7	V	3,56	20	71				
SPaHy	56			III,0	0,7	4	10	0,42	167	70	2,8	1	E	90	0,38	163	68			
SEi	89	10	1	II,5	0,7	4	5	0,21	132	28	3,8	1	V		0,21	20	4			
2 SPaHy	56			III,0	1,0	4	100	0,09	244	22	3,4		V		0,09	30	3			
3 Ki	81			III,0	0,9	4	100	0,12	191	23	3,7		V		0,12	40	5			
4 Bi	79	20	1	II,0	1,0	5	80	0,74	123	91	2,1	2	V		0,74	30	22			
SEi	85	20	4	II,5	1,0	3	20	0,19	179	34	4,3	1	V		0,19	25	5			
5 Ki	58			II,0	1,1	4	100	0,44	233	103	5,8	3	V		0,88	60	26			
6 SEi	83	10	2	II,0	0,9	4	87	0,26	177	46	5,0	1	V		0,26	20	5			
HBu	83	15	1	III,0	0,9	5	13	0,04	195	8	7,0		V		0,04	15	1			
7 SEi	6			II,0	0,3	4	50	0,27												
Es	6			II,0	0,3	4	50	0,27												
Summe:								6,61	110	724	2,4	16				210				

1. Bestand Birke Durchforstung, Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 90 % ), Stieleiche Durchforstung.

2. Bestand ; Schwarzpappelhybride Durchforstung.

3. Bestand Kiefer Durchforstung.

Laubholz herauspflegen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

4. Bestand Birke Durchforstung, Stieleiche Durchforstung.

5. Bestand ; Kiefer 2 x Durchforstung.

6. Bestand Stieleiche Durchforstung, Hainbuche Durchforstung.

7. Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu,Bu,Li) auf 0,38 ha;Wiederholung der Pflanzung mit Stieleiche auf 0,38 ha.  
Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 375 G = 2,83 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 63 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Artenreicher Sternmieren-Stieleichen-  
wechselseucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering bis mäßig  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
bis Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 2,83 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 2,83 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 2,83 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X	X		
	X	X	X	X	X	X	X		

FFH	X	X	X	X	X	X	X		
-----	---	---	---	---	---	---	---	--	--

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Birken-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Stieleiche 64-104/84j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; einzeln bis truppweise Birke 63-103/83j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Hainbuche 64-104/84j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Esche, Weide, Bergahorn, Eberesche.  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbauete Fließgewässer, 20 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 80 %.
- Schwarzpappelhybriden-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 38j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Esche, Birke.
- Aspen-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Aspe 33-43/38j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs, Windwurf.  
Weitere Baumarten: Birke.
- Stieleichen-Eschen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Stieleiche 12j., Kultur bis Jungwuchs aus Pflanzung; truppweise bis einzeln Esche 12j., Jungwuchs bis Kultur aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Birke, Weide.
- Eschen-Stieleichen-Vogelkirschen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Esche 10j., Kultur aus Pflanzung; truppweise Stieleiche 10j., Kultur aus Pflanzung; reihenweise Vogelkirsche 10j., Kultur aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Bergahorn, Weide.
- Birken-Eschen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Birke 66-86/76j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Naturverjüngung; einzeln Esche 58-78/68j., Stangenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Hainbuche, Stieleiche, Vogelkirsche.
- Stieleichen-Hainbuchen-Vogelkirschen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 21j., Jungwuchs bis Gertenholz aus Pflanzung; einzeln Hainbuche 21j., Jungwuchs aus Pflanzung; truppweise bis einzeln Vogelkirsche 21j., Jungwuchs aus Pflanzung; einzeln Birke 21j., Jungwuchs aus Naturverjüngung.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 G = 2,83 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand																Planung				sonstige Maßnahmen
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung								
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.								
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.					
1 SEi	84	20	2		II,0	0,9	4	50	0,35	179	63	4,9	2	V	0,35	20	7			
Bi	83	20	2		I,5	0,9	5	30	0,21	134	28	2,6	1	V	0,21	25	5			
HBu	84	20	2		II,5	0,9	5	20	0,13	220	29	7,7	1	V	0,13	15	2			
2 SPaHy	38				II,0	1,0	4	100	0,19	281	53	4,0	1	V	0,19	50	10			
3 Aspe	38	5	5		III,0	1,0	4	100	0,37	208	77	4,3	2	V	0,37	30	11			
4 SEi	12				II,0	1,0	3	92	0,23									J		
Es	12				I,0	1,0	3	8	0,02									J		
5 Es	10				I,0	1,0	3	55	0,30									J		
SEi	10				I,5	1,0	3	31	0,17									J		
VKir	10				I,5	1,0	3	14	0,08									J		
6 Bi	76	10	1		I,5	0,9	5	88	0,23	132	30	2,8	1	V	0,23	20	5			
Es	68	10	1		II,0	0,9	4	12	0,03	167	5	4,6		V	0,03	20	1			
7 SEi	21				I,5	0,9	3	81	0,42	7	3	4,4	2					J		
HBu	21				II,0	0,9	4	10	0,05									J		
VKir	21				I,5	0,9	3	6	0,03			0,2						J		
Bi	21				II,0	0,9	5	3	0,02			0,5						J		
Summe:								2,83	102	288	3,5	10					41			

1. Bestand Stieleiche Durchforstung, Birke Durchforstung, Hainbuche Durchforstung; Stieleiche begünstigen, Birke zurückdrängen.

STei herausarbeiten

Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer: keine Unterhaltung von Fließgewässern, im W, Beginn sofort, 200 Lfm.  
Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

2. Bestand Schwarzpappelhybride Durchforstung.  
3. Bestand Aspe Durchforstung.  
4. Bestand Jungwuchspflege.  
5. Bestand Jungwuchspflege.  
6. Bestand ; Birke Durchforstung, Esche Durchforstung.

Umbau im nächsten Jahrzehnt,

7. Bestand Jungwuchspflege.

Verkehrssicherungspflicht.

**Abt./Uabt. 375 H = 0,09 ha**

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 3

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)

Höhe über NN: 62 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung: Nord bis Ost  
Hangneigung: eben  
bis stark geneigt

Standortgrundform: Begünstigter Hanglagenstandort  
Waldgesellschaft: Flattergras-Buchenwald

Wasserhaushalt: frisch bis sehr frisch

Nährstoffhaushalt: mäßig  
Bodenart: sandiger Lehm

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Stieleichen-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Stieleiche 100j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Hainbuche, Roterle.



EDV-Nr.: 24501 / 3

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 H = 0,09 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte	Höhe		EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.			
								Efm o.R.		Efm o.R.		N zu%	Fläche				
								je	i.G.	je	i.G.		je		i.G.		
								-	+	m	%		ha		ha	ha	
1 SEi	100			II,5	1,0	4	100	0,09	208	19	4,2		V	0,09	25	2	
Summe:								0,09	211	19	0,0	0				2	

1. Bestand dringend Nutzung.

Abt./Uabt. 375 I = 0,03 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 4

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 62 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenreicher Sternmieren-Stieleichen-

Wasserhaushalt: wechselfeucht

Nährstoffhaushalt: gut  
Bodenart: sandiger Ton

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Stieleichen-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Stieleiche 60j., geringes Baumholz aus Kernwuchs.

EDV-Nr.: 24501 / 4

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 375 I = 0,03 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte	Höhe		EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.			
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.					
								je	i.G.	je	i.G.	N zu%	je		i.G.		
								-	+	m	%	ha	ha		ha	A	
1 SEi	60			11,5	0,9	4	100	0,03	108	3	4,6	V	0,03	20	1		
Summe:								0,03	100	3	0,0	0			1		

1. Bestand Nutzung.

**Abt./Uabt. 375 a = 1,27 ha**

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Ökoflächen

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 62 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung:

Standortgrundform: Eben bis mäßig geneigte Lage  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-

Wasserhaushalt: wechselfeucht

Nährstoffhaushalt: mäßig  
Bodenart: lehmiger Sand

Standortbesonderheiten: Naßstellen, Bergsenkung

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Wiese Nr. 4a und 4b der Pflegevorgaben von 1999, am Waldrand durch Sukzession Saum und Strauchrand  
Weitere planungsrelevante Flächen: Planungsrelevante Offenlandflächen, 1,14 ha.

EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Ökoflächen**

**Abt./Uabt. 375 a = 1,27 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

1. Mahd 1xjährlich nach dem 1.9.,, Mähgut entfernen,

Planungsrelevante Offenlandflächen: Saum-und Verlichtungsges. wiederh./anl./optimieren, im O, Beginn innerhalb von 5 Jahren, 130 Lfm;  
Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland, a.g.Fl., Beginn sofort, 1,14 ha.

Abt./Uabt. 375 b = 0,46 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Ökoflächen

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 63 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung:

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Erlenbruch  
Wasserhaushalt: wechselfeucht bis naß  
Nährstoffhaushalt: mäßig bis gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
bis Torf  
Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. durch Sukzession verbuschte Fläche, bes. wertvoll für die Avifauna,  
Weitere planungsrelevante Flächen: Flächen für den Schutz von Vogelarten in Brut- u...

EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Ökoflächen**

**Abt./Uabt. 375 b = 0,46 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

1. Sukzessionsfläche

Flächen für den Schutz von Vogelarten in Brut- u...: Fläche der Sukzession überlassen, a.g.Fl., Beginn sofort.

**Abt./Uabt. 375 c = 0,02 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: **24501 / 1**

Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Weg 1**

### **Standortbeschreibung**

Wuchsgebiet: **Westfälische Bucht**  
Wuchsbezirk: **Kernmünsterland (alt)**

Höhe über NN:  
Höhenstufe: **planar**  
Geländeform:

Hangrichtung:  
Hangneigung:

Standortgrundform:  
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt:

Nährstoffhaushalt:  
Bodenart:

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### **Schutz- und Erholungsfunktionen**

### **Bestandesbeschreibung**



EDV-Nr.: 24501 / 1  
Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Weg 1

**Abt./Uabt. 375 c = 0,02 ha**

Stichtag: 01.01.2004

Abt./Uabt. 375 e = 5,68 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Ökoflächen

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 60 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-

Wasserhaushalt: wechselfeucht

Nährstoffhaushalt: mäßig bis gering  
Bodenart: Sand  
bis lehmiger Sand

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Fläche Nr. 1, 2, 3 und 5 der Pflegevorgaben 1999, Mähwiese, am Wald durch Sukzession ein Saum und Strauchrand,  
Weitere planungsrelevante Flächen: Planungsrelevante Offenlandflächen.

EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Ökoflächen**

**Abt./Uabt. 375 e = 5,68 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

1. Roterlen im Saum ( Nr.5 der Pflegevorgabe 1999) zurückdrängen, 1x mähen nach dem 1.9., Mähgut entfernen,  
  
Planungsrelevante Offenlandflächen: Waldrand anlegen/gestalten/pflegen, Beginn sofort, 1000 Lfm; Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland, Beginn sofort, 5,00 ha.

Abt./Uabt. 376 A = 3,86 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 7 0, 8 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 55 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Winkelseggen-Erlen-Eschenwald  
bis Artenreicher Sternmieren-Stieleichen-  
naß bis wechselfeucht

Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand

Standortbesonderheiten: Bergsenkung, Gelände wellig

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 3,86 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 3,86 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 3,86 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 3,86 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X			
	X	X	X	X	X	X			

FFH	X	X	X	X	X	X			
-----	---	---	---	---	---	---	--	--	--

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Eschen-Roteichen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .  
Stieleiche 109j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Esche 56-106/86j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; Roteiche 56j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Feldahorn, Rotbuche, Weide, Hainbuche, Schwarzpappelhybride, Vogelkirsche, Birke, Kiefer, Roterle.  
stehendes und liegendes Totholz,  
FFH-Lebensraumtypen: Stieleichen-Hainbuchenwald, 20 %.
- Schwarzpappelhybriden-Eschen-Roterlen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 43j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Esche 76-96/86j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; einzeln bis truppweise Roterle 76-96/86j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
FFH-Lebensraumtypen: Stieleichen-Hainbuchenwald, 75 %.
- Roterlen-Birken-Schwarzpappelhybriden-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Roterle 36-56/46j., Gertenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs; truppweise bis einzeln Birke 36-56/46j., Gertenholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung; truppweise Schwarzpappelhybride 43j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung, Krebs; einzeln bis truppweise Esche 19-39/29j., Gertenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Bergahorn, Stieleiche.  
1 SPaHy-Zwiesel  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 1 Stück.
- Roterlen-Stieleichen-Eschen-Mischbestand. Lbh 100 % .  
Roterle 12-22/17j., Jungwuchs bis Gertenholz aus Stockausschlag und Pflanzung, 61 - 70 % Metallsplitter; Stieleiche 18j., Jungwuchs aus Pflanzung; einzeln Esche 17j., Jungwuchs aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: sonst. Laubbaumarten, Eberesche, Birke, Feldahorn, Rotbuche, Bergahorn, Weide.  
1 Tulpenbaum im SW
- Roterlen-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .  
Roterle 53-73/63j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs; truppweise bis einzeln Hainbuche 50-70/60j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Bergahorn, Rotbuche, Stieleiche, Esche.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 376 A = 3,86 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart		Zustand										Planung						sonstige Maßnahmen		
		Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung							
									Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.							
									je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.				
-	+	m				%	ha	ha		ha				ha						
1	SEi	109				II,0	1,1	3	80	1,02	268	273	4,7	5	V	1,02	30	31		
	Es	86	30	2		II,0	1,1	3	10	0,13	245	32	3,2		V	0,13	30	4		
	REi	56				I,5	1,1	3	10	0,12	211	25	7,8	1	E 80	0,10	200	24		
2	SPaHy	43				II,5	0,9	4	70	0,32	235	75	3,1	1	E 80	0,26	200	64		
	Es	86	10	1		I,5	0,9	4	20	0,09	233	21	3,7		V	0,09	30	3		
	REr	86	10	1		II,0	0,9	5	10	0,05	181	9	4,1		V	0,05	30	2		
3	REr	46	10	1		I,5	0,9	4	40	0,24	161	39	6,3	2	V	0,24	20	5		
	Bi	46	10	1		I,5	0,9	6	30	0,18	95	17	5,1	1	V	0,18	20	4		
	SPaHy	43				II,5	0,9	4	20	0,12	240	29	3,2		E 80	0,10	205	25		
	Es	29	10	1		I,5	0,9	4	10	0,06	53	3	5,1							
4	REr	17	5	5		I,5	1,0	4	66	0,47	29	14	6,3	3					J	
	SEi	18				I,5	1,0	4	15	0,11	3		2,8						J	
	Es	17				I,0	1,0	3	19	0,14	12	2	1,4						J	
5	REr	63	10	1		II,5	0,8	5	60	0,31	125	39	4,3	1	V	0,31	40	12		
	HBu	60	10	1		II,5	0,8	5	40	0,21	106	22	7,8	2	V	0,21	40	8		
6	SEi	128	15	1		II,5	0,9	4	100	0,29	224	65	3,7	1	V	0,29	20	6		
	RBu	66	10	1		III,0	0,3	5	100	(0,29)	42	12	4,0	1	V		30	9		
Summe:										3,86	175	677	4,7	18						197

1. Bestand Stieleiche Durchforstung, Esche Durchforstung, Roteiche Teilendnutzung ( 80 % ).

Herausnahme der nicht bodenständigen Roteichen und Pflege des Unterstandes.

Stieleichen-Hainbuchenwald: Fehlbestockung entnehmen, im N, Beginn sofort, 0,15 ha; Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

2. Bestand ; Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 80 % ), Esche Durchforstung, Roterle Durchforstung.

Nutzung von 80% der SPaHy, keine Kultur anlegen,

Stieleichen-Hainbuchenwald: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren.

3. Bestand ; Roterle Durchforstung, Birke Durchforstung, Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 80 % ).

Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu,Bu,Li) auf 0,12 ha;Heisterpflanzung mit Stieleiche auf 0,12 ha.

Maßnahmen bei REr und Bi nur im Zuge von Verkehrssicherungspflicht; Entnahme d. nicht bodenständigen SPaHy;Erhalt einer Starkpappel, Förderung des Unterstandes ( hauptsächlich REr; Es u. Weiden).

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Altholzanteilen, im SO, Beginn sofort, 1 Stück; Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, im N, Beginn innerhalb von 5 Jahren, 0,12 ha.

4. Bestand Jungwuchspflege.

5. Bestand ; Roterle Durchforstung, Hainbuche Durchforstung.

Stieleichen-Hainbuchenwald: Fläche stilllegen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

6. Bestand ; Stieleiche DurchforstungStieleiche begünstigen.

Unterstand: Rotbuche DurchforstungRotbuche zurückdrängen.

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung vertikaler u. horizontaler Strukturen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 376 B = 4,68 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 7 A 0, 8 A 0, 7 B 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 50 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Bachgrund  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Winkelseggen-Erlen-Eschenwald  
bis Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
naß bis wechselfeucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Gelände muldig, Bergsenkung

Vorbestand:

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X						
	X	X	X						

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 4,68 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 4,68 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 4,68 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 4,68 ha.

FFH	X	X	X
-----	---	---	---

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Eschen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt, mit Rotbuchen-Hainbuchen-Unterstand, a.g.Fl.. Lbh 100 % .  
Stieleiche 116-136/126j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Esche 86j., geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Unterstand: Rotbuche 66j., Gertenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs; truppweise bis einzeln Hainbuche 66j., Gertenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs.  
Hauptschicht: Rotbuche 107-147/127j., geringes Baumholz bis starkes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Roterle, Birke, Bergahorn, Kiefer, Schwarzpappelhybride, Japanische Lärche.  
Eschen stehen im Bachbereich, im NO eine Stark-Buche.  
FFH-Lebensraumtypen: Stieleichen-Hainbuchenwald, 50 %.
- Schwarzpappelhybriden-Bergahorn-Mischbestand, gedrängt mit Lücken bis geschlossen mit Lücken, mit Roterlen-Unterstand, a.g.Fl.. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 43j., geringes Baumholz aus Pflanzung; flächenweise Schwarzpappelhybride 50j., mittleres Baumholz bis starkes Baumholz aus Pflanzung; truppweise Bergahorn 23j., Jungwuchs bis Gertenholz aus Pflanzung.  
Unterstand: Roterle 43-50/46j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Esche, Hainbuche, Birke.  
zunehmende Vernässung  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Birken-Roterlen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Birke 69-89/79j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs; einzeln Roterle 56-76/66j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Weißerle, Stieleiche, Bergahorn, Eberesche, Hainbuche.  
Vereinzelte unterständige Hähereichen, Bestand zunehmend abständig.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 376 B = 4,68 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand															Planung				
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung			sonstige Maßnahmen				
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.							
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu%	je ha	i.G.					
		m				%	ha					A	Fläche						
1 SEi	126	10	1	II,5	0,9	3	95	1,73	222	384	3,8	7	V	1,73	25	43			
Es	86			II,0	0,9	3	5	0,10	200	20	3,2		V	0,10	30	3			
RBu	66			III,0	0,3	5	75	(1,37)	42	58	4,0	5				L			
HBu	66			III,5	0,3	5	25	(0,46)	36	17	3,6	2				L			
RBu	127	20	2	III,0		5				20									
2 SPaHy	43			III,0	1,0	3	74	0,98	238	233	3,4	3	E 90	0,88	230	225			
SPaHy	50			II,0	0,8	3	19	0,25	235	59	2,8	1	E 90	0,23	224	56			
BAh	23			I,5	1,0	3	7	0,10			0,7					L			
REr	46	3	4	II,5	0,5	3	80	(1,06)	65	69	3,6	4				L			
3 Bi	79	10	1	II,0	0,7	6	75	1,14	86	98	1,9	2	E 25	0,29	24	27			
REr	66	10	1	II,5	0,7	4	25	0,38	111	42	3,8	1	E 15	0,06	20	8			
Summe:								4,68	214	1000	5,3	25			362				

1. Bestand Stieleiche Durchforstung, Esche Durchforstung; Stieleiche begünstigen.  
Unterstand: Läuterung; Rotbuche zurückdrängen.

Durchwachsene Bu entfernen, StEi-Kronenpflege, erhalten der Stark-Buche,

Stieleichen-Hainbuchenwald: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

2. Bestand Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 90 % ), Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 90 % ), Bergahorn Läuterung.  
Unterstand: Läuterung.

Verjüngung: VZT Roterle/Esche auf 1,20 ha; Heisterpflanzung mit Roterle auf 0,72 ha, Heisterpflanzung mit Esche auf 0,48 ha in truppweiser Mischung.  
aufforsten auf Teilflächen mit Roterle

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 90 %.

3. Bestand ; Birke Teilendnutzung ( 25 % ), Roterle Teilendnutzung ( 15 % ).

Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu, Bu, Li) auf 0,38 ha; Heisterpflanzung mit Stieleiche auf 0,30 ha, Pflanzung mit Hainbuche auf 0,08 ha in einzelner Mischung.  
Abständige Teilflächen nach Schirmstellung auf Femeln aufforsten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 25 %.

Abt./Uabt. 376 C = 3,95 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 9 B 0, 11 0, 12 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 51 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Böschung  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Erlenbruch  
bis Erlen-Eichen-Birkenwald  
naß bis wechselfeucht  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: mäßig bis gering  
Bodenart: toniger Lehm  
bis schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Gelände muldig, Bergsenkung

Vorbestand:

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 3,95 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 3,95 ha.

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 3,95 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 3,95 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X						
	X	X	X						

FFH	X	X	X
-----	---	---	---

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Reinbestand, geschlossen bis gedrängt mit Lücken. Lbh 100 % .  
Stieleiche 122-126/126j., mittleres Baumholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs, Wasserreiser.  
Weitere Baumarten: Birke, Roterle, Hainbuche, Schwarzpappelhybride, Eberesche, Esche, Rotbuche.  
extrem ungleich, Bu bedrängt tlw. die StEi, liegendes Totholz(SPäHy),  
FFH-Lebensraumtypen: Stieleichen-Hainbuchenwald, 40 %.
- Schwarzpappelhybriden-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 44-49/46j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Roterle.  
viel stehendes Totholz  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Roterlen-Reinbestand, geschlossen bis locker. Lbh 100 % .  
Roterle 42-52/47j., Stangenholz aus Kernwuchs.



EDV-Nr.: **24501 / 501**  
 Forstamt: **Schwerte**  
 Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
 Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
 Waldbesitzer: **XXX**  
 Flächenart: **Sonderwirtschaftswald**

**Abt./Uabt. 376 C = 3,95 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

Baumart	Zustand												Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung						
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.						
	-	+	m	%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu%	A	Fläche	je ha	i.G.				
1 SEi	126	4		II,5	0,9	4	100	2,65	222	588	3,8	10	V		2,65	20	53	
2 SPaHy	46	2	3	II,5	0,6	5	100	1,25	160	200	2,5	3	E	80	1,00	138	173	
3 REr	47	5	5	I,5	0,6	4	100	0,05	109		5,0							
Summe:								3,95	201	793	3,3	13				226		

1. Bestand Stieleiche Durchforstung Stieleiche begünstigen.

bedrängende Bu entfernen, Totholz erhalten,

Stieleichen-Hainbuchenwald: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort; Erhalt von Totholz, im O, Beginn sofort.

2. Bestand Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 80 % ).

Verjüngung: VZT Roterle/Esche auf 1,25 ha; Pflanzung mit Roterle auf 0,75 ha, Esche auf 0,31 ha, Weide auf 0,19 ha.  
 Totholz erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 100 %;  
 Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

Abt./Uabt. 376 D = 2,80 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.: 11 B 0, 9 D 0, 9 A 0

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 51 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Böschung  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben  
bis stark geneigt

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenreicher Sternmieren-Stieleichen-  
bis Erlen-Eichen-Birkenwald  
Wasserhaushalt: naß bis staunaß  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Naßstellen, Gelände muldig, Bergsenkung

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								
	X								

Schutz seltener Arten und Biotope der Stufe 1 auf 100 % = 2,80 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 2,80 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 2,80 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 1 auf 100 % = 2,80 ha.

FFH X

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Stieleichen-Hainbuchen-Mischbestand, gedrängt bis licht. Lbh 100 % .

Birke 77-94/85j., geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Stieleiche 84-104/94j., geringes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln Hainbuche 81j., geringes Baumholz aus Kernwuchs; reihenweise bis einzeln Roterle 32-47/47j., Stangenholz aus Kernwuchs; Schwarzpappelhybride 44-55/50j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.

Weitere Baumarten: Rotbuche, Roteiche, Esche, Eberesche, Weide.

ungleicher Bestand nach Mischung und Schlußgrad, Bi beginnt abzusterben, liegendes SPaHy-Totholz, etwas Bi-Totholz,

Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 376 D = 2,80 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart		Zustand										Planung						sonstige Maßnahmen		
		Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung							
									Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.							
		-	+	m			%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.				
1	Bi	85	8	9		II,0	0,9	6	66	1,86	112	208	2,1	4	V	1,86	30	56		
	SEi	94	10	1		II,0	0,9	4	11	0,31	197	61	4,9	2	V	0,31	20	6		
	HBu	81				III,0	0,9	6	11	0,31	188	58	7,1	2	V	0,31	20	6		
	REr	47	15			II,0	0,9	4	6	0,16	140	22	5,6	1	V	0,16	25	4		
	SPaHy	50	6	5		III,0	0,9	3	6	0,16	215	34	3,1		V	0,16	60	10		
Summe:										2,80	137	383	3,2	9						82

1. Bestand Birke Durchforstung, Stieleiche Durchforstung, Hainbuche Durchforstung, Roterle Durchforstung, Schwarzpappelhybride Durchforstung.

Totholz erhalten, Kontrolle des Sedimentationsgrabens am Haldenfuß, der Abfluß muß weiterhin gesichert sein, keine Maschinenarbeit,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort; Maßnahmen am / im Fließgewässer, im N, Beginn sofort, 350 Lfm.

Abt./Uabt. 376 E = 0,08 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 1

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 56 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Böschung

Hangrichtung: Südost  
Hangneigung: steil

Vorbestand: Aufschüttung

Standortgrundform: Übergangshang  
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt: mäßig frisch

Nährstoffhaushalt: mäßig  
Bodenart:

Standortbesonderheiten: Rekultivierung

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP mit forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Bergahorn-Mischbestand, locker. Lbh 100 % .  
Birke 20-30/25j., Gertenholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung; einzeln Bergahorn 15j., Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Hainbuche, Esche, Feldahorn, Weide, Rotbuche, Spitzahorn.  
Böschungsbewuchs durch Sukzession  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 1

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 376 E = 0,08 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand										Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.		
								Efm o.R.	Efm o.R.	Efm o.R.						
	-	+	m	%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	je ha	i.G.				
1 Bi	25	5	5		II,0	0,9	6	70	0,06		2,5				L	
BAh	15				I,5	0,9	3	30	0,02						L	
Summe:									0,08	0	0	0,0	0		0	

1. Bestand Läuterung; Bergahorn begünstigen, Birke zurückdrängen.

Weichlaubhölzer zurückdrängen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 100 %.

Abt./Uabt. 376 F = 0,62 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 2

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)

Höhe über NN: 55 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Böschung

Hangrichtung: Süd  
Hangneigung: steil

Standortgrundform: Sonnenhang von SSO - W  
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt: mäßig frisch

Nährstoffhaushalt: mäßig  
Bodenart:

Standortbesonderheiten: Rekultivierung

Vorbestand: Aufschüttung

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP mit forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 15-35/25j., Gertenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Schwarzpappelhybride, Stieleiche, Roterle.  
Deponie mit Sukzessionswald  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 2

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 376 F = 0,62 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand										Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe m	EKL	BG	WZ	Fläche %	ha	Vorrat		Zuwachs		Nutzung			
	Efm o.R.								Efm o.R.		Efm o.R.					
	je	i.G.							je	i.G.	N zu%	je	i.G.			
	-	+							ha	ha	ha	A	Fläche	ha		
1 Bi	25	10	1	II,0	1,0	6	100	0,62			2,5	2				L
Summe:								0,62	0	0	3,2	2				0

1. Bestand dringend Läuterung.

SPaHy zurückdrängen

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 376 a = 6,01 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Ökoflächen

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 55 - 60 / 57 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Hainmieren-Schwarzerlenwald  
Wasserhaushalt: grundfeucht bis staufrisch  
Nährstoffhaushalt: gering bis mäßig  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH X

### Bestandesbeschreibung

1. Fläche Nr. 6, 7, 8 und 9 der Pflegevorgabe 1999, Mähwiese, künstlich angelegter Amphibientümpel mit REr-Kranz( Nr. 9 der Pflegevorgabe 1999), brachgefallene, ausgemagerte Orchideenwiese ( Nr, 8 der Pflegevorgabe 1999) mit Dactylorhiza fuchsii und Kraut- und Strauchsäume entlang der Waldränder,  
Weitere planungsrelevante Flächen: Planungsrelevante Offenlandflächen, 6,01 ha.



EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Ökoflächen**

**Abt./Uabt. 376 a = 6,01 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

1.

1x jährliche Mahd der Wiesen nach dem 1.9., auslichten des RER-Kranzes am Tümpel, Mahd der Orchideenwiese im 3jährigen Tournus mit Entfernung des Mähgutes, Krautsaum partiell alle 3 Jahre nach dem 1.9. mähen, Mähgut entfernen,

Planungsrelevante Offenlandflächen: Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland, a.g.Fl., Beginn sofort, 5,00 ha; Waldrand anlegen/gestalten/pflegen, Beginn innerhalb von 5 Jahren, 1000 Lfm; sonstige Artenschutzmaßnahme, im SW, Beginn sofort, 0,70 ha; Maßnahmen am / im Stillgewässer, Beginn sofort, 50 Lfm.

Abt./Uabt. 376 b = 7,29 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Wasserfläche

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 50 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform:

Standortgrundform:  
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt:

Nährstoffhaushalt:  
Bodenart:

Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Hangrichtung:  
Hangneigung:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

Biotope: Natürliches Binnengewässer.

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Bergsenkungssee mit gut entwickelter Zonierung, Wasserstand wird durch ein Pumpwerk reguliert, Aussichtsplattform zur Beobachtung der Wasservögel, Angelverbot,  
FFH-Lebensraumtypen: Natürliche eutrophe Seen und Altarme, 7,29 ha.

EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Wasserfläche**

**Abt./Uabt. 376 b = 7,29 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

1. Wasserstand ist weiterhin auf der jetzigen Höhe zu halten;

Natürliche eutrophe Seen und Altarme: Regelung des Wasserhaushaltes, a.g.Fl., Beginn sofort.

Abt./Uabt. 378 A = 7,59 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Bisherige Abt.:

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 50 - 54 / 52 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Bachgrund  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Feuchter Eichen-Buchenwald  
bis Trockener Eichen-Buchenwald  
grundfeucht bis staufrisch  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: Sand  
bis schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	X	X	X	X	X	X	X	X	

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 7,59 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 7,59 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 7,59 ha.

Überschwemmungsgeb. förmli. ausgewiesen der Stufe 1 auf 15 % = 1,14 ha.

FFH	X	X	X	X	X	X	X	X	
-----	---	---	---	---	---	---	---	---	--

## Bestandesbeschreibung

1. Birken-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 57-92/72j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung; gruppenweise bis einzeln Kiefer 84j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: amer. Traubenkirsche, Roterle, Weide, Stieleiche.  
der Bestand wird zunehmend abständig, vereinzelt Spätbl.Traubenkirsche,  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 10 %.  
§62 Biotope: Natürl./naturnahe unverbauete Fließgewässer, 5 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 85 %.
2. Stieleichen-Kiefern-Birken-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 73 % - Ndh 27 %.  
Stieleiche 77-107/92j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; truppweise bis einzeln Kiefer 91-101/96j., geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln Birke 53-73/63j., Stangenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Bergahorn.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
3. Birken-Reinbestand, locker mit Lücken, mit Eschen-Unterstand. Lbh 100 % .  
Birke 36-56/46j., Gertenholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung.  
Unterstand: Esche 5j., Kultur aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Kiefer, Weide.
4. Bergahorn-Reinbestand, locker mit Lücken bis licht mit Lücken, mit Kiefern-Überhalt, locker mit Lücken. Lbh 50 % - Ndh 50 %.  
Bergahorn 49-59/54j., Gertenholz bis Stangenholz aus Pflanzung.  
Überhalt: Kiefer 106-126/116j., Stangenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Fichte, Birke.  
Spätblüh. Traubenkirsche  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
5. Schwarzpappelhybriden-Birken-Roterlen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 36-44/38j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung; truppweise bis einzeln Birke 30-60/40j., Gertenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung; einzeln Roterle 29-59/39j., Gertenholz bis Stangenholz aus Kernwuchs und Pflanzung.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 A = 7,59 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand																	Planung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung			sonstige																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
								Efm o.R.	Efm o.R.		Efm o.R.			N	zu%	je	i.G.	Maßnahmen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
	-	+						je	i.G.	je	i.G.	Fläche	je						i.G.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
																	A	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha

1. Bestand Birke Teilendnutzung ( 35 % ), Kiefer Nutzung.

Verjüngung: VZT Buche auf 1,42 ha;Pflanzung mit Rotbuche auf 1,42 ha.  
Spätbl.Traubenkirsche entfernen, auf Teilflächen Bu-Voranbau,

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 35 %.  
Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 5 Stück.

2. Bestand ; Stieleiche Durchforstung, Kiefer Durchforstung.

StEi bei der Pflege helfen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

4. Überhalt: Kiefer Teilendnutzung ( 70 % ).

Spätblühende Traubenkirsche entfernen

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

5. Bestand Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 50 % ).

wegen zu erwartenden Bergsenkungen die Fläche der Sukzession überlassen,

6. Bestand Kiefer Durchforstung.

Ki-Totholz erhalten,

7. Bestand Stieleiche Durchforstung, Birke Durchforstung.

StEi herauspflegen, Totholz erhalten

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 378 B = 7,29 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 53 - 63 / 58 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Bachgrund  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Trockener Eichen-Buchenwald  
Wasserhaushalt: wechselfeucht bis staufrisch  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: lehmiger Sand  
bis Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 7,29 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 7,29 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 7,29 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X						
	X	X	X						

FFH	X	X	X
-----	---	---	---

## Bestandesbeschreibung

1. Birken-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 57-92/72j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Kiefer, Esche, Schwarzpappelhybride, Bergahorn.  
sehr ungleich bestockt, einige Spätbl. Traubenkirschen  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 10 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 90 %.
2. Stieleichen-Kiefern-Mischbestand, geschlossen. Lbh 90 % - Ndh 10 %.  
Stieleiche 98-128/113j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; horstweise Kiefer 110j., geringes Baumholz aus Kunstverjüngung.  
Weitere Baumarten: Roterle, Schwarzpappelhybride, Birke.  
Siepen als § 62-Biotop gut ausgebildet,  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 98 %; Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91 E0), 2 %.
3. Birken-Japanische Lärchen-Schwarzpappelhybriden-Mischbestand, geschlossen. Lbh 69 % - Ndh 31 %.  
Birke 51-61/56j., Stangenholz aus Naturverjüngung; truppweise bis einzeln Japanische Lärche 52-56/54j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung; truppweise Schwarzpappelhybride 51-55/53j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Rotbuche, Eberesche, Stieleiche, Weide.  
SPaHy-Totholz  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 95 %; Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91 E0), 5 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 B = 7,29 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart		Zustand										Planung						sonstige Maßnahmen	
		Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.				
									Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.						
									je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu%	je ha		i.G.			
-	+	m				%	ha	ha		ha		A	Fläche	ha					
1	Bi	72	15	2		I,5	0,7	6	100	3,19	101	322	2,7	9	V	3,19	35	112	
2	SEi	113	15	1		II,5	1,0	4	90	3,16	229	724	4,0	13	V	3,16	20	63	
	Ki	110				III,0	1,0	5	10	0,35	235	82	3,2	1	V	0,35	25	9	
3	Bi	56	5	5		I,5	1,0	5	59	0,35	126	44	4,1	1	V	0,35	20	7	
	JLä	54	2	2		I,5	1,0	4	31	0,18	299	54	8,1	1	V	0,18	40	7	
	SPaHy	53	2	2		II,5	1,0	4	10	0,06	267	16	3,0		V	0,06	30	2	
Summe:										7,29	170	1242	3,4	25					200

1. Bestand Birke Durchforstung.

Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu,Bu,Li) auf 0,96 ha;Pflanzung mit Rotbuche auf 0,96 ha.  
vorhandene Blößen als Femel voranbauen, Spätbl. Traubenkirschen entfernen,

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 30 %; Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 5 Stück.

2. Bestand Stieleiche Durchforstung, Kiefer Durchforstung.

Roterlen am Bach vorsichtig freistellen,

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Förderung bestimmter Baumarten, im NW, Beginn sofort.

3. Bestand ; Birke Durchforstung, Japanische Lärche Durchforstung, Schwarzpappelhybride Durchforstung.

Totholz erhalten,

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: keine Unterhaltung von Fließgewässern, im SO, Beginn sofort; Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 378 C = 6,37 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 58 - 61 / 59 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Mulde  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Artenarmer Sternmieren-Stieleichen-  
bis Trockener Eichen-Buchenwald  
Wasserhaushalt: wechselfeucht bis staufrisch  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: schwach lehmiger Sand  
bis Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 6,37 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 6,37 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 6,37 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X				
	X	X	X	X	X				

FFH	X	X	X	X	X
-----	---	---	---	---	---

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Stieleiche 109-129/119j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Birke, Roterle, Esche, Eberesche, Hainbuche.  
im S verbreitet Naturverjüngung von Spätblüh. Traubenkirsche, Hainbuche und Buche,  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 85 %.
- Eschen-Reinbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .  
Esche 104-124/114j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Stieleiche, Hainbuche.
- Kiefern-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Ndh 100 % .  
Kiefer 94j., geringes Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Birke.  
1 fruchtifizierende Spätbl. Traubenkirsche,
- Rotbuchen-Reinbestand, geschlossen, Zaun auf 100 % der Fläche = 0,7 ha, mit Kiefern-Überhalt, licht mit Lücken bis räumdig. Lbh 76 % - Ndh 24 % .  
Rotbuche 13j., Jungwuchs aus Saat; gruppenweise bis einzeln Esche 10j., Kultur.  
Überhalt: Kiefer 94j., geringes Baumholz bis Stangenholz.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Weide, Birke.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
- Rotbuchen-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis locker, Zaun auf 100 % der Fläche = 0,1 ha. Lbh 100 % .  
Rotbuche 8-13/10j., Kultur bis Jungwuchs.  
Weitere Baumarten: Birke, Roterle, Stieleiche.  
Gatter entfernen,



EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 C = 6,37 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung						sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung						
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.						
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.			
1 SEi	119	10	1		II,5	1,0	4	100	5,22	238	1242	4,0	21	V	5,22	25	131	
2 Es	114	10	1		II,0	1,2	3	100	0,32	304	97	2,0	1	V	0,32	40	13	
3 Ki	94				III,0	0,8	4	100	0,10	181	18	3,2						
4 RBu	13				I,5	1,0	3	96	0,64									J
Es	10				II,0	1,0	3	4	0,03									J
Ki	94				III,0	0,3	4	100	(0,67)	68	46	1,4	1					
5 RBu	10	2	3		II,0	0,8	4	100	0,06									
Summe:									6,37	220	1403	3,6	23				144	

1. Bestand Stieleiche Durchforstung.

Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu,Bu,Li) auf 1,04 ha; Naturverjüngung mit Hainbuche auf 0,68 ha, Naturverjüngung mit Hainbuche auf 0,36 ha in truppweiser Mischung.

Herausziehen der Traubenkirschen-Naturverjüngung, StEi helfen,

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Fehlbestockung entnehmen, im S, Beginn sofort, 20 %; Förderung der Naturverjüngung, im S, Beginn innerhalb von 5 Jahren, 20 %; Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

2. Bestand Esche Durchforstung.

Entnahme einiger alter Eschen; natürliche Verjüngung.

3.

Aushieb der Spätbl. Traubenkirsche

4. Bestand Jungwuchspflege.

Aushieb der Spätbl. Traubenkirsche, Überhalt erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 378 D = 3,54 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Bisherige Abt.:

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 56 - 59 / 58 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Bachgrund  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
bis Winkelseggen-Erlen-Eschenwald  
staufrisch bis naß  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: Sand  
Standortbesonderheiten: Befahrungsschäden

Vorbestand: Alter Waldboden

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 3,54 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 3,54 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 3,54 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X			
	X	X	X	X	X	X			

FFH	X	X	X	X	X	X			
-----	---	---	---	---	---	---	--	--	--

## Bestandesbeschreibung

- Stieleichen-Roterlen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Stieleiche 109-129/119j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; gruppenweise bis einzeln Roterle 46-86/56j., Gertenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung und Stockausschlag.  
Weitere Baumarten: Kiefer, Rotbuche, Birke.  
REr entlang des Grabens (§ 62er Biotop)  
FFH-Lebensraumtypen: Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen, 98 %; Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91 E0), 2 %.
- Birken-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 51-71/61j., Stangenholz bis Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Roterle, Kiefer.
- Japanische Lärchen-Reinbestand, geschlossen. Ndh 100 % .  
Japanische Lärche 56j., Stangenholz aus Pflanzung, grobästig.  
Weitere Baumarten: Birke, Kiefer.
- Kiefern-Birken-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 43 % - Ndh 57 % .  
Kiefer 55j., Stangenholz aus Pflanzung; einzeln Birke 49-59/54j., Stangenholz bis Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Japanische Lärche.
- Kiefern-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis licht mit Lücken. Ndh 100 % .  
Kiefer 94j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Roterle, Birke.
- Birken-Reinbestand, locker mit Lücken bis licht mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 79-99/89j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Birke.  
Bestand ist abständig,  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 D = 3,54 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung					sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung					
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.					
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu% A	Fläche	je ha	i.G.		
1 SEi	119	10	1	III,0	0,8	4	95	1,38	173	239	3,1	4	V	1,38	25	35	
REr	56	10	3	II,5	0,9	5	5	0,07	133	9	4,6						
2 Bi	61	10	1	II,0	0,9	6	100	0,78	101	79	3,0	2	V	0,78	35	27	
3 JLä	56			II,0	1,0	4	100	0,09	266	24	7,1	1	V	0,18	80	7	
4 Ki	55			II,0	1,1	4	57	0,08	223	18	6,0		V	0,16	30	2	
Bi	54	5	5	II,0	1,1	6	43	0,06	114	7	3,6		V	0,06	35	2	
5 Ki	94			II,0	0,8	4	100	0,93	229	213	3,9	4	V	0,93	30	28	
6 Bi	89	10	1	II,0	0,5	6	100	0,15	62	9	1,5						
Summe:								3,54	169	598	3,1	11			101		

1. Bestand Stieleiche Durchforstung.

Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, im N, Beginn sofort, 0,10 ha.

2. Bestand Birke Durchforstung.

3. Bestand Japanische Lärche 2 x Durchforstung.

4. Bestand Kiefer 2 x Durchforstung, Birke Durchforstung.

5. Bestand ; Kiefer Durchforstung.

Voranbau im nächsten Jahr.

6. Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBU,Bu,Li) auf 0,15 ha;Heisterpflanzung mit Stieleiche auf 0,15 ha.  
Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 378 E = 2,06 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Bisherige Abt.:

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Westmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 58 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Standortgrundform: Grundwasserstandort  
Waldgesellschaft: Feuchter Eichen-Buchenwald

Wasserhaushalt: grundfeucht

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: Sand  
bis schwach lehmiger Sand  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung, Vernässung

Vorbestand: Alter Waldboden

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X				
	X	X	X	X	X				

Überschwemmungsgeb. förmlich ausgewiesen der Stufe 1 auf 15 % = 0,31 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 2,06 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 2,06 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 2,06 ha.

FFH	X	X	X	X	X
-----	---	---	---	---	---

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Kiefern-Stieleichen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 71 % - Ndh 29 %.  
Birke 51-81/61j., Stangenholz aus Naturverjüngung; gruppenweise bis truppweise Kiefer 84j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung; truppweise bis einzeln Stieleiche 69-99/79j., Stangenholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs, Wasserreiser.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Schwarzpappelhybride, Roterle.  
viel Spätbl. Traubenkirschen, ungleichmäßig bestockt (o,5-1,o),  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
2. Stieleichen-Roterlen-Hainbuchen-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker. Lbh 100 % .  
Stieleiche 11-13/12j., Kultur aus Pflanzung; einzeln bis gruppenweise Roterle 8-15/10j., Kultur bis Jungwuchs aus Stockausschlag und Pflanzung; einzeln Hainbuche 11j., Kultur aus Pflanzung.  
Weitere Baumarten: Eberesche, Schwarzpappelhybride, Birke, Weißerle.
3. Birken-Reinbestand, locker bis geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 51-56/56j., Stangenholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Birke, Schwarzpappelhybride, Weide, Roterle.  
Bestand absterbend,  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
4. Schwarzpappelhybriden-Roterlen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 52j., geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln bis gruppenweise Roterle 52j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung und Stockausschlag.
5. Birken-Roterlen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 54-64/59j., Stangenholz aus Naturverjüngung; truppweise Roterle 54-64/59j., Stangenholz aus Stockausschlag; gruppenweise Roterle im N 8-18/13j., Jungwuchs aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Stieleiche, Schwarzpappelhybride.  
Bi absterbend, viel Spätbl. Traubenkirsche,  
§62 Biotope: Bruch- und Sumpfwälder, 20 %.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 80 %.

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 E = 2,06 ha

Stichtag: 01.01.2004

Zustand																	Planung				
Baumart	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat			Zuwachs			Nutzung			sonstige Maßnahmen				
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.									
	-	+						je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu%	je ha	i.G.							
		m				%	ha					A	Fläche								
1 Bi	61	10	2		II,0	0,9	6	60	0,41	101	41	3,0	1	V	0,41	35	14				
Ki	84				III,0	0,9	4	30	0,20	195	39	3,6	1	V	0,20	35	7				
SEi	79	10	2		II,5	0,9	4	10	0,07	149	10	4,4		V	0,07	20	1				
2 SEi	12	1	1		II,0	0,9	3	50	0,22								L				
REr	10	2	5		II,5	0,9	5	41	0,18								L				
HBu	11				III,0	0,9	5	9	0,04								L				
3 Bi	56	5			II,0	0,6	6	100	0,32	64	20	2,7	1	E	50	0,16	39	12			
4 SPaHy	52				III,0	1,0	4	59	0,13	235	31	3,3		V		0,13	30	4			
REr	52				II,5	1,0	5	41	0,09	141	13	4,8		V		0,09	15	1			
5 Bi	59	5	5		II,0	1,0	6	50	0,20	110	22	3,2	1	V		0,20	20	4			
REr	59	5	5		II,0	1,0	5	25	0,10	176	18	5,0	1	V		0,10	20	2			
REr	13	5	5		III,0	1,0	6	25	0,10			1,5									
Summe:									2,06	94	194	2,4	5				45				

- Bestand Birke Durchforstung, Kiefer Durchforstung, Stieleiche Durchforstung.

StEi herauspflegen, Spätbl. Traubenkirsche entfernen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Förderung bestimmter Baumarten, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %; Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

- Bestand dringend Läuterung.

- Bestand ; Birke Teilendnutzung ( 50 % ).

Verjüngung: VZT Stieleiche (mit HBu,Bu,Li) auf 0,32 ha;Heisterpflanzung mit Stieleiche auf 0,32 ha.  
Umbau

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 100 %.

- Bestand Schwarzpappelhybride Durchforstung, Roterle Durchforstung.

- Bestand ; Birke Durchforstung, Roterle Durchforstung.

Spätbl. Traubenkirsche entfernen, Bi-Totholz erhalten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Fehlbestockung entnehmen, a.g.Fl., Beginn sofort, 80 %; Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort.

Abt./Uabt. 378 F = 2,97 ha

EDV-Nr.: 24501 / 501

Stichtag: 01.01.2004

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Bisherige Abt.:

## Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 50 - 56 / 53 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
mit Bachgrund

Hangrichtung:  
Hangneigung: eben  
bis schwach geneigt

Vorbestand: Alter Waldboden

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
bis Winkelseggen-Erlen-Eschenwald  
staufrisch bis naß  
Wasserhaushalt:  
Nährstoffhaushalt: gering bis gut  
Bodenart: Sand  
bis toniger Lehm  
Standortbesonderheiten: Bergsenkung

## Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

Überschwemmungsgeb. förmli. ausgewiesen der Stufe 1 auf 15 % = 0,45 ha.

Immissionsschutz regional der Stufe 2 auf 100 % = 2,97 ha.

Klimaschutz regional der Stufe 1 auf 100 % = 2,97 ha.

überwiegend Tageserholung der Stufe 2 auf 100 % = 2,97 ha.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X	X	X	X	X	X	X		
	X	X	X	X	X	X	X		

FFH	X	X	X	X	X	X	X		
-----	---	---	---	---	---	---	---	--	--

## Bestandesbeschreibung

1. Rotbuchen-Reinbestand, geschlossen, Zaun auf 95 % der Fläche = 0,3 ha, mit Birken-Überhalt, räumdig bis licht. Lbh 100 % .  
Rotbuche 10-12/12j., Kultur bis Jungwuchs aus Pflanzung.  
Überhalt: Birke 69-89/79j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Roterle, Stieleiche, Kiefer.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
2. Stieleichen-Birken-Mischbestand, geschlossen mit Lücken bis locker, mit Hainbuchen-Unterstand. Lbh 100 % .  
Stieleiche 114-134/124j., geringes Baumholz bis mittleres Baumholz aus Kernwuchs; truppweise Birke 78-98/88j., geringes Baumholz bis Stangenholz aus Kernwuchs und Saat.  
Unterstand: Hainbuche 58-98/78j., Stangenholz bis Gertenholz aus Kernwuchs.  
Weitere Baumarten: Esche, Roterle, Roteiche.  
im N eine starke SPaHy ,  
FFH-Lebensraumtypen: Stieleichen-Hainbuchenwald, 100 %.
3. Birken-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 53-73/63j., Stangenholz bis Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Roterle, Roteiche, Bergahorn, Esche.  
Bestand wird abständig,
4. Birken-Reinbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Birke 49-59/54j., Gertenholz bis Stangenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Roterle.
5. Japanische Lärchen-Birken-Mischbestand, geschlossen. Lbh 25 % - Ndh 75 %.  
Japanische Lärche 56j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Pflanzung, Windwurf; einzeln bis truppweise Birke 49-59/54j., Stangenholz bis Gertenholz aus Naturverjüngung.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.
6. Schwarzpappelhybriden-Roterlen-Mischbestand, geschlossen. Lbh 100 % .  
Schwarzpappelhybride 52j., mittleres Baumholz bis Stangenholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Roterle 42-62/52j., Stangenholz aus

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 F = 2,97 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand										Planung						sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.			
								Efm o.R.		Efm o.R.		Efm o.R.					
	-	+	m	%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N zu%	Fläche	je ha	i.G.				
1 RBu	12	2		I,5	1,0	3	100	0,29							J		
Bi	79	10	1	II,0	0,2	6	100	(0,29)	25	7	0,6						
2 SEi	124	10	1	II,5	0,8	4	90	0,52	195	101	3,6	2					
Bi	88	10	1	II,0	0,8	5	10	0,06	100	6	2,1						
HBu	78	20	2	III,0	0,2	5	100	(0,58)	39	23	2,8	2					
3 Bi	63	10	1	I,5	1,0	6	100	0,19	136	26	3,5	1 V	0,19	20	4		
4 Bi	54	5	5	I,5	1,0	6	100	0,51	122	62	4,3	2 V	0,51	30	15		
5 JLä	56			I,5	0,9	3	75	0,41	274	112	7,7	3 V	0,82	60	25		
Bi	54	5	5	II,0	0,9	6	25	0,14	93	13	3,6	1 V	0,14	30	4		
6 SPaHy	52			II,0	1,0	3	86	0,48	304	146	2,9	1 E 90	0,43	287	138		
REr	52	10	1	I,5	1,0	4	14	0,08	191	15	6,0	V	0,08	15	1		
7 SEi	92	10	1	II,0	0,9	4	86	0,25	194	49	4,9	1 V	0,25	35	9		
Bi	84	15	1	I,5	0,9	6	14	0,04	135	5	2,6	V	0,04	20	1		
Summe:								2,97	190	565	4,4	13		197			

1. Bestand Jungwuchspflege.

Überhalt: Birke Vorrat für Zerfallsphase erhalten.

Altholzreste bis zum Zerfall erhalten

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Altholzanteilen, a.g.Fl., Beginn sofort.

2.

Stieleichen-Hainbuchenwald: Erhalt von Altholzanteilen, im N, Beginn sofort, 1 Stück.

3. Bestand Birke Durchforstung.

Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht

4. Bestand Birke Durchforstung.

5. Bestand Japanische Lärche 2 x Durchforstung, Birke Durchforstung.

Verjüngung: VZT Buche auf 0,55 ha;Voranbau mit Rotbuche auf 0,55 ha.

2 x schwach Durchforsten, Voranbau zum Ende des Planungszeitraums,Voranbau Bu,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 10 Jahren, 100 %.

6. Bestand ; Schwarzpappelhybride Teilendnutzung ( 90 % ), Roterle Durchforstung.

Verjüngung: VZT Roterle/Esche auf 0,56 ha;Pflanzung mit Roterle auf 0,39 ha, Pflanzung mit Esche auf 0,17 ha in gruppenweiser Mischung.

Räumung der hiebsreifen SPaHy, Wiederaufforstung mitREr und Es,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen, a.g.Fl., Beginn innerhalb von 5 Jahren, 100 %.

7. Bestand ; Stieleiche Durchforstung, Birke Durchforstung.

Totholz erhalten, REr am Bach durchforsten,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Erhalt von Totholz, a.g.Fl., Beginn sofort; Förderung bestimmter Baumarten, im O, Beginn sofort, 5 %.

**Abt./Uabt. 378 G = 0,14 ha**

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 5

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Sonderwirtschaftswald

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 62 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene  
  
Hangrichtung:  
Hangneigung: eben

Standortgrundform: Eben bis mäßig geneigte Lage  
Waldgesellschaft: Trockener Eichen-Buchenwald  
  
Wasserhaushalt: mäßig frisch  
  
Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: lehmiger Sand  
  
Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
NSG	X								

FFH	X
-----	---

### Bestandesbeschreibung

1. Birken-Reinbestand, geschlossen mit Lücken. Lbh 100 % .  
Birke 25-35/30j., Stangenholz bis geringes Baumholz aus Naturverjüngung.  
Weitere Baumarten: Roterle, Kiefer.  
Weitere planungsrelevante Flächen: Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen, 100 %.



EDV-Nr.: 24501 / 5

Forstamt: Schwerte

Forstbetrieb: FFH Beversee

Forstbetriebsbezirk: Werne

Waldbesitzer: XXX

Flächenart: Sonderwirtschaftswald

Abt./Uabt. 378 G = 0,14 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung				sonstige Maßnahmen
	Alte		Höhe	EKL	BG	WZ	Fläche	Vorrat		Zuwachs		Nutzung		Efm o.R.		
	-	+						je	i.G.	je	i.G.	N zu%	je		i.G.	
	m	%	ha	ha	ha	A	Fläche	ha								
1 Bi	30	5	5		II,0	0,9	6	100	0,14	34	5	5,2	1			L
Summe:									0,14	36	5	7,1	1		0	

1. Bestand Läuterung, Trauf pflegen.

als Waldrand erhalten und pflegen,

Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensräumen: Waldrand anlegen/gestalten/pflegen, a.g.Fl., Beginn sofort, 100 %.

Abt./Uabt. 378 z = 0,26 ha

Stichtag: 01.01.2004

Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 24501 / 501

Forstamt: Schwerte  
Forstbetrieb: FFH Beversee  
Forstbetriebsbezirk: Werne  
Waldbesitzer: XXX  
Flächenart: Schneise

### Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht  
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)  
Höhe über NN: 58 m  
Höhenstufe: planar  
Geländeform: Ebene

Hangrichtung:  
Hangneigung:

Standortgrundform: Stauwasserstandort  
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt: grundfeucht bis staufrisch

Nährstoffhaushalt: gering  
Bodenart: Sand  
bis schwach lehmiger Sand

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

### Schutz- und Erholungsfunktionen

rechtskräftiger LP ohne forstl. Festsetzung. Werne/Bergkamen.

BE 1 2 3 4 5 6 7 8 9

FFH X

### Bestandesbeschreibung

EDV-Nr.: **24501 / 501**  
Forstamt: **Schwerte**  
Forstbetrieb: **FFH Beversee**  
Forstbetriebsbezirk: **Werne**  
Waldbesitzer: **XXX**  
Flächenart: **Schneise**

**Abt./Uabt. 378 z = 0,26 ha**

Stichtag: **01.01.2004**

